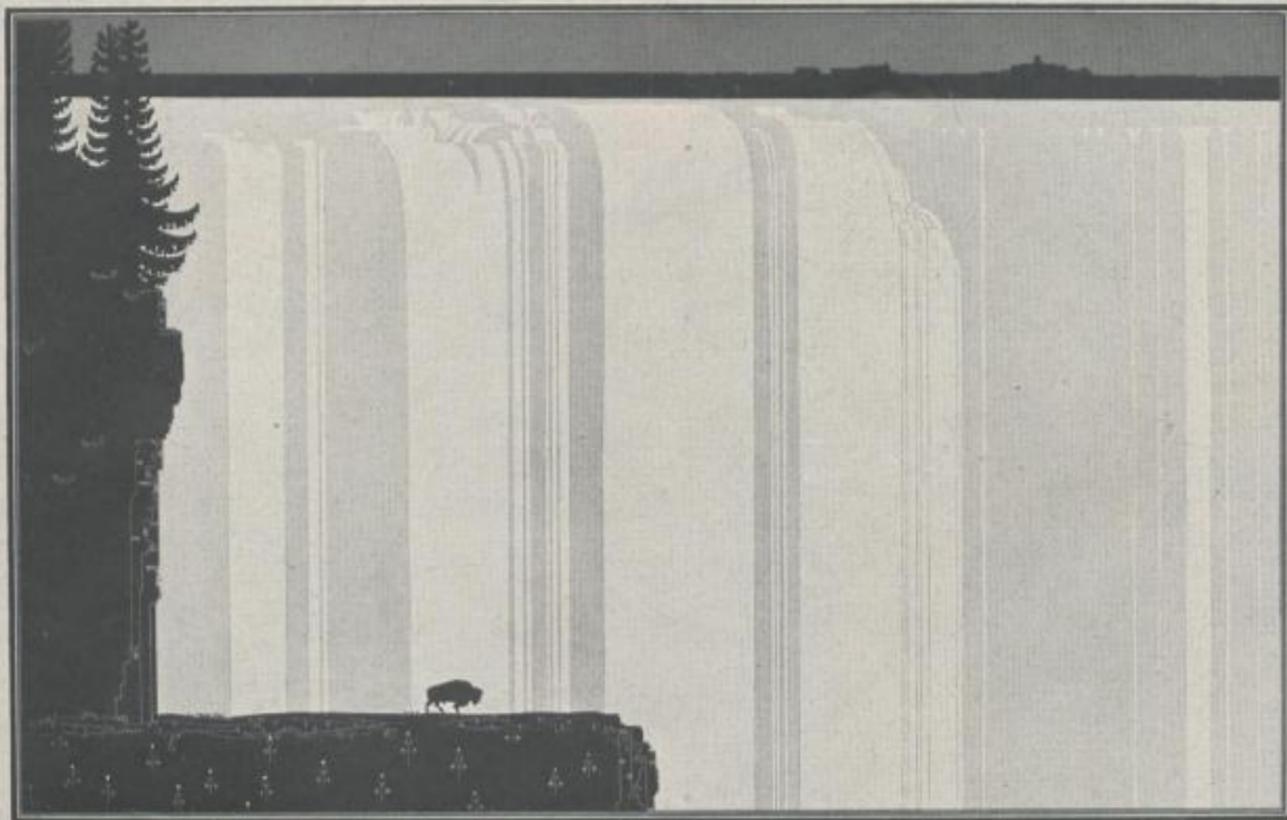


N I A G A R A



PROSPEKT FÜR DIE HAMBURG-AMERIKA-LINIE / INNENSEITE

PROF. WILHELM DEFFKE / MAGDEBURG

bewährten Kräfte, die man hat, weiterzubilden, denn wenn man diese Kräfte von Anfang an bei Einführung neuer Techniken mitwirken läßt, so halten sie in ihrer Erfahrung gleichen Schritt, arbeiten sich ein und sind durch langjährige Tätigkeit an ihre Umgebung, an die Prinzipien und an die Absichten der Geschäftsleitung gewöhnt und wissen solche dann am besten zu verfolgen und einzuhalten.

*Der Herausgeber:* Halten Sie die durch die Kriegszeit gegebene Unterbrechung der Ausbildung hochwertiger Arbeitskräfte für überwunden?

*Herr Meißner:* Naturgemäß leiden wir noch heute unter den Folgen der Kriegszeit. Insbesondere zeigt sich, daß der Nachwuchs, der aus dieser Zeit stammt, unvollkommen vorgebildet ist. Es sind aber überall Kräfte an der Arbeit, diesen Nachteil zu überwinden, und ich glaube, daß es zum großen Teil schon gelungen ist, hier Wandel zu schaffen. Leider werden aber von behördlicher Seite diese Bestrebungen nach Ausbildung solcher Arbeitskräfte nicht in genügender Weise gewürdigt. Es werden diesen Bestrebungen große Schwierigkeiten bereitet, wie wir solche auch in

Leipzig erfahren mußten. So steht eine Offsetpresse für Flachdruck in der Leipziger Schule bereits seit einem Jahr, ohne daß es möglich war, diese Presse, die hauptsächlich zur Ausbildung unserer Gehilfenschaft in Offsetdruck angeschafft wurde, in Betrieb zu setzen, nur weil reine Personalfragen in der Besetzung der Leitung dieser Schule nicht gelöst werden konnten. Überall sind Fachschulen eingerichtet oder werden neu errichtet. Fast in allen größeren Städten bemüht sich das Unternehmertum und auch die Gehilfenschaft, die Arbeitskräfte fortzubilden und sie mit den außerordentlich vielseitigen Neuerungen unseres Gewerbes vertraut zu machen.

*Der Herausgeber:* Wie denken Sie sich die Ausbildung und Weiterbildung des technischen Personals in handwerklicher Hinsicht?

*Herr Meißner:* Diese Frage ist eigentlich durch die Beantwortung der vorhergehenden Frage schon erledigt. Ich halte für die beste Ausbildung die sorgfältige Erziehung der Lehrlinge innerhalb der technischen Betriebe, und es ist vor allen Dingen Pflicht der Unternehmer, für einen sorgfältig vorbereiteten Lehrgang bemüht zu bleiben, der den